

## **TOP 4 - Anfrage von Herrn Dr. Pröbstle: Mountainbiken im Meilwald;**

- I. Herr Dr. Pröbstle wandte sich am 07.11.2011 an die untere Naturschutzbehörde mit folgender Anfrage:

*„Das Mountainbiken im Meilwald nimmt immer schwierigere Züge an. Die Konflikte zwischen Erholungssuchenden und Sporttreibenden sowie dem Natur- und Landschaftsschutz werden immer gravierender. Ich denke, dass sich der Naturschutzbeirat (da LSG) mit diesem Thema beschäftigen sollte/muss. Ich möchte aber auch gleich vorweg sagen, dass ich nur die aktuelle Situation schildern kann, ich aber leider keine Lösung für das Problem habe.“*

Die Verwaltung hat das Problem mit der für den Meilwald zuständigen Stadtförsterei erörtert; die Beobachtungen von Herrn Dr. Pröbstle wurden hierbei bestätigt. Hinsichtlich der Rechtslage darf auf die nachfolgenden Seiten verwiesen werden.

Bei der Erörterung wurde deutlich, dass die Problematik darin besteht, dass die Mountainbiker nicht vereinsorganisiert sind, sondern ihre sportlichen Aktivitäten offensichtlich kurzfristig untereinander abstimmen und daher schwer „greifbar“ sind.

Es wurde vereinbart, dass das Umweltamt in einem ersten Schritt unter Einbindung der städt. Naturschutzwacht Handzettel an die Biker verteilt (Treffpunkte im Meilwald sind bekannt) und zu einem gemeinsamen Gesprächstermin im Januar 2014 einlädt. Hierbei sollen die sportlichen Aktivitäten nicht gänzlich untersagt, sondern die Biker für naturverträgliche Verhaltensweisen sensibilisiert werden. In einem zweiten Schritt sollen Hinweistafeln aufgestellt werden, die die Biker auf die landschaftsschonende Nutzung der Strecke hinweisen.

Das Umweltamt wird die Mitglieder des Naturschutzbeirates zu diesem Termin einladen.

- II. Den Mitgliedern des NatB mdB um Kenntnisnahme.

Amt 31  
i.A.

Jähnert